

Kurz notiert

Diebe fragen nach Sperrmüll

GREVEN. Drei Männer haben am Donnerstag-nachmittag bei einer Greven-Familie an der Barkenstraße nach Sperrmüll gefragt. Die Bewohner sammelten einige Gegenstände zusammen. Als die Männer mit einem roten Transporter davonfuhren, bemerkte die Familie, dass ein **Galaxy Tablet** aus dem Flur gestohlen wurde. Hinweise an die Polizei, ☎ 025 71/9 28 44 55.

Alle sieben Windräder laufen

SAERBECK. Im Bioenergiepark Saerbeck laufen seit Donnerstagmittag alle sieben Windräder. An den kommenden Werktagen werden immer wieder einige für Restarbeiten oder der 300h-Wartung abgeschaltet, teilt die Gemeinde mit. Somit seien die Arbeiten zum Ausbau der Anlagen der Energieerzeugung im Bioenergiepark Saerbeck abgeschlossen.

Debatte über den Begriff Heimat

GREVEN. Nicht in der Stadtbibliothek, sondern in den Räumen des Heimatvereins in der ehemaligen Alten Post findet am Dienstag (3. Dezember, 19.30 Uhr) der Debattierclub statt. Das Thema lautet: „Heimat – ein Begriff, mit dem wir Deutsche uns schwer tun?“. Der Eintritt ist frei, eine Voranmeldung nicht nötig.

Straßensperrungen beim Sternenzauber

GIMBTE. Aufgrund des Gimbter Sternenzaubers am heutigen Sonntag (1. Dezember) bleiben der Alte Fahrweg zwischen Kirche und Dorfstraße sowie die Dorfstraße zwischen **Döllken** und Überwasserstraße bis 22 Uhr für den Verkehr gesperrt. Umleitungsstrecken – auch für den Busverkehr – sind eingerichtet.

Einmal für die Promis kochen

Rüdiger Martens aus Altenberge gehört zum Küchenteam des Bundespresseballs

Von Katja Niemeyer

Eigentlich bringt Rüdiger Martens jungen Menschen das Kochen bei. An diesem Wochenende hat er aber einen spannenden beruflichen Ausflug unternommen: Der Altenberger versorgte die Gäste des diesjährigen Bundespresseballs mit kulinarischen Genüssen.

ALTENBERGE. Nicht er allein freilich. Sondern in einem Team mit 120 Köchen. „Das ist eine echte Herausforderung“, erklärte der 48-Jährige im Gespräch mit der HALLO, bevor er am vergangenen Donnerstag zu dem viertägigen Einsatz in Berlin aufbrach. Eine Herausforderung vor allem, was die Zahl der Gäste betrifft. Für 1000 geladene Gäste bereitete die Küchen-Crew ein exklusives Vier-Gänge-Menü. 2000 weitere aßen sich an acht verschiedenen Themenbuffets satt. Insgesamt 4,5 Tonnen frische Lebensmittel verarbeiteten die Köche – für Rüdiger Martens „astronomische Größen“, wie er unumwunden einräumt. Sein Revier ist normalerweise die Lehrküche des Adolph-Kolping-Berufskollegs in Münster. Auf dem Plan stehen dort in diesen Wochen Hirschragout und Hasenrücken. Rüdiger Martens ist gerne Lehrer, wie er sagt. „Ich versuche meinen Schülern beizubringen, dass sie Einsatz zeigen müssen, wenn sie beruflich weiterkommen wollen“, erklärt er. Sein Credo: „Jeder ist seines Glückes Schmied.“ Ein Quäntchen Glück war aber wohl auch dabei, als der



Rüdiger Martens in seiner Lehrküche im Adolph-Kolping-Berufskolleg: Normalerweise bringt er hier jungen Leuten das Kochen bei. Foto: kn

Küchenchef des Nobelrestaurants Hugo im Hotel **Inter Continental**, Thomas **Kammeier**, die Liste der Gastköche für das gesellschaftliche Großereignis zusammenstellte und hierbei unter anderem Heinrich Wächter konsultierte. Jenen Lehrer, bei dem er – und Rüdiger Martens – einst das Kochhandwerk lernten. „Wir kennen uns vom Schulhof“, erzählt der Al-

tenberger. „Und Heinrich Wächter hat uns wieder zusammengeführt.“ Das **Inter Continental** ist seit vielen Jahren Gastgeber des Bundespresseballs, auf dem sich Prominenz aus Politik, Wirtschaft und Funk und Fernsehen tummelt. Bevor sich die Persönlichkeiten am Freitagabend die Köstlichkeiten auf die Teller luden, vollbrachte das Team um Thomas Kammei-

er eine logistische Meisterleistung. Die Arbeitsabläufe, weiß Rüdiger Martens, „sind bis ins letzte Detail ausgearbeitet“. Welchen Platz er einnehmen würde, erfuhr er erst vor Ort. „Aber ganz gleich, wofür ich zuständig sein werde, ich bin bereit, mich unterzuordnen – auch wenn ich nur Kartoffeln schälen muss.“ Schließlich gilt: Dabei zu sein, ist der Ehre genug.

Weihnachtsbaum-Verkauf ab 06. Dezember
 Samstag/Sonntag bei Glühwein & Gebäck
 ... und Sonntag Nachmittag Kaffee, Kakao & frische Waffeln

die besondere Jahreszeit in Altenberge
 01. - 06.12.2013

GartenCenter Altenberge
 alles im grünen Bereich
 an der Alten Molkerei 11, 48341 Altenberge
 Tel. 0 25 05-93 921-0

Zuckerhut-Fichten
 schöner Wuchs in versch. Größen ab **7,99€**

Tannengrün-Handbunde
 z.B. Nobilis, Nordmann od. Seidenkiefer je **1,49€**

Zimmer-Azaleen
 starke Pflanzen versch. Farben je **4,99€**

Weihnachtsstern- Büsche
 im 21-er Topf 50 cm Ø je **7,99€**

Medi - Weihnachtssterne
 je **1,29€**

www.gartencenter-altenberge.de • Öffnungszeiten aktuell: Mo-Fr 9.00-18.30 • Sa 9.00-17.00 • jeden So 11.00-16.00